

Surinam – Informationen für Segler (Stand September 2012)

Ankunft

Einfahrt Surinam River: MAS (Maritime Authority Suriname) kontaktieren, VHF 16
Wir durften bis Domburg durchfahren und von dort aus am nächsten Tag Einklarieren.

Ankern in Paramaribo

vor Hotel Torarica (Steg gleich neben den Lotsenbooten)
oft Schwell, dazu werden anscheinend Kosten für die Benützung vom Steg und anderen Faszilities erhoben

Ankern in Domburg

entlang dem Westufer (N 5° 42,1 und W 55° 04,7)
Nur wenige Bojen vorhanden, die nicht wirklich gut gewartet sind (es sind schon Schiffe mit Bojen spazieren gegangen)
Die Flussmitte muss frei gehalten werden, da grosse Frachtschiffe den Fluss weiter hochfahren.

Transport

Von Domburg nach Paramaribo mit dem Bushtaxi
Vor 8.00 Uhr an der Hauptstrasse stehen
Fahrzeit ca. 45 Minuten bis zur Endstation (unbedingt auch dort wieder einsteigen; die Bushtaxis fahren, wenn sie voll sind und nur während den Arbeitszeiten; zurückfahren deshalb vor 17.00 Uhr)

Einklarierungsprozedere in Paramaribo (dauert idR 2 Tage):

Mitnehmen (anständig gekleidet und lange Hosen sind notwendig):
Bordpapiere, 4 Crewlisten, Pässe, 3 Passkopien und 3 Kopien des letzten Ausreisestempels, 3 Passphotos

1. Tag

1. Foreign Police (Fremdenpolizei – Vreemdelingenpolitje)
Jaggernath Lachmonstraat 167
→ mit Buslinie 8, Abfahrt Steen Bakkerij Straat, Nähe Wasserfront

4 Crewlisten abstempeln lassen (3 erhält man wieder zurück), damit Visum beantragt werden kann

mit Bus zurück zum Ausgangsort
2. Departement of foreign affairs (Visaantrag)
Watermolenstraat, Ecke Heerenstraat
Zu Fuss erreichbar, liegt im historischen Viertel

1 abgestempelte Crewliste, Pässe und Passphotos abgeben, Formular für Visaantrag ausfüllen

3. Bank an der Wasserfront: Visagebühr von Euro 40.- (oder US Dollars sind ebenfalls möglich) einzahlen (Formular für die Bestätigung der Einzahlung und Wegbeschreibung vom Dep. of foreign affairs)
4. Mit Bankbestätigung zurück zum Dep. of foreign affairs
Termin (in der Regel am nächsten Tag) zum Abholen der Pässe mit dem ausgestellten Visum (→ Quittung für Pässe wird mitgegeben)

2.Tag

1. Departement of foreign affairs
→ abholen der Pässe mit den ausgestellten Visa (wir haben ein multi entry Visum für 2 Monate erhalten)
2. Foreign Police (mit Bus Nr. 8, siehe 1. Tag)
→ Entry Stempel und Aufenthaltsbewilligung wird erteilt für ein oder zwei Monate, je nach Wunsch

Diverse Infos

- Geld:** Surinam Dollar, Bankomat in Domburg an der Hauptstrasse gleich neben der Tankstelle
- Einkaufen:** div. Kleine Läden, man erhält soweit alles Notwendige
Mehr Auswahl, v.a. auch an Gemüsen und Früchten, hat es in den grossen Supermärkten in Paramaribo
→ z.B. Tulip (Tourtonnelaan 131) oder Chois
- Wasser:** zum bunkern bei der Fischfabrik anfragen
Flusswasser ist Süsswasser und eignet sich v.a. bei auslaufendem Wasser bestens zum Wäsche waschen etc.
- Seglertreff:** gleich am Hauptplatz neben „Rita`s eat Haus“ (dieses ist seit einigen Monaten geschlossen)
- Automiete:** in Domburg möglich und sehr günstig
Achtung: Linksverkehr und sehr viele Natur- respektive Off-Road-Strassen
- Sprache:** Holländisch, sehr viele Leute sprechen auch etwas englisch